



Verordnung über Massnahmen zur Vermeidung der Umgehung internationaler Sanktionen im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine

Änderung vom 26. Juni 2019

*Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:*

I

Die Verordnung vom 27. August 2014¹ über Massnahmen zur Vermeidung der Umgehung internationaler Sanktionen im Zusammenhang mit der Situation in der Ukraine wird wie folgt geändert:

Art. 15 Sachüberschrift und Abs. 2

Inkrafttreten und Geltungsdauer

² Die Geltungsdauer von Artikel 1a² wird bis zum 30. Juni 2023 verlängert.

II

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 2019 in Kraft.³

26. Juni 2019

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Ueli Maurer

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

¹ SR 946.231.176.72

² AS 2015 2311 Ziff. II Abs. 2.

³ Dringliche Veröffentlichung vom 27. Juni 2019 im Sinne von Art. 7 Abs. 3 des Publikationsgesetzes vom 18. Juni 2004 (SR 170.512).

